

# Jahresabschluss

der Carl Zeiss Meditec AG (HGB)

Geschäftsjahr 2015/16



# Inhalt

<b>Zusammengefasster Lagebericht</b>	<b>3</b>
<b>Bilanz (HGB) zum 30. September 2016</b>	<b>4</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (HGB) für die Geschäftsjahre 2015/16 und 2014/15</b>	<b>5</b>
<b>Anhang für das Geschäftsjahr 2015/16</b>	<b>6</b>
Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss	6
Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	12
Angaben zu einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	18
Sonstige Pflichtangaben	20
<b>Versicherung der gesetzlichen Vertreter</b>	<b>27</b>
<b>Bestätigungsvermerk</b>	<b>28</b>
<b>Impressum/Disclaimer</b>	<b>29</b>

# Zusammengefasster Lagebericht

Der Lagebericht der Carl Zeiss Meditec AG und der Konzernlagebericht sind nach § 315 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 298 Abs. 3 HGB zusammengefasst und im Geschäftsbericht 2015/16 veröffentlicht.

Der Jahresabschluss und zusammengefasste Lagebericht für die Carl Zeiss Meditec AG und den Konzern für das Geschäftsjahr 2015/16 werden beim Betreiber des Bundesanzeigers eingereicht und im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Beide werden zudem auf der Internetseite der Carl Zeiss Meditec AG unter <http://www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations> zugänglich gemacht.

# Bilanz (HGB)

## zum 30. September 2016

	30.9.2016	30.9.2015
	Tsd. €	Tsd. €
<b>AKTIVA</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögenswerte</b>		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	77.126	80.957
2. Geschäfts- oder Firmenwert	66.007	73.341
	<b>143.133</b>	<b>154.298</b>
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.637	2.543
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.276	5.101
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.784	8.912
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	296	693
	<b>17.993</b>	<b>17.249</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	251.948	251.948
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	82.454	106.549
3. Beteiligungen	2	2
4. Sonstige Ausleihungen	743	956
	<b>335.147</b>	<b>359.455</b>
	<b>496.273</b>	<b>531.002</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	45.875	46.992
2. Unfertige Erzeugnisse	16.792	11.456
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	35.595	38.426
4. Geleistete Anzahlungen	214	378
5. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	(2.391)	(1.763)
	<b>96.085</b>	<b>95.489</b>
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.216	30.515
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	359.960	295.928
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	107	147
4. sonstige Vermögensgegenstände	11.031	9.099
	<b>404.314</b>	<b>335.689</b>
<b>III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>73</b>	<b>3</b>
	<b>500.472</b>	<b>431.181</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>701</b>	<b>774</b>
<b>D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>10.022</b>	<b>-</b>
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>1.007.468</b>	<b>962.957</b>

# Bilanz (HGB)

zum 30. September 2016

<b>PASSIVA</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	<b>81.310</b>	<b>81.310</b>
<b>II. Kapitalrücklage</b>	<b>646.454</b>	<b>646.454</b>
<b>III. Gewinnrücklagen</b>		
Andere Gewinnrücklagen	2.940	2.940
<b>IV. Bilanzgewinn</b>	<b>115.564</b>	<b>103.714</b>
	<b>846.268</b>	<b>834.418</b>
<b>B. Sonderposten für Investitionszuwendungen</b>	<b>81</b>	<b>104</b>
<b>C. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.603	4.343
2. Steuerrückstellungen	12.626	2.915
3. Sonstige Rückstellungen	56.534	37.837
	<b>70.763</b>	<b>45.095</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.348	29.657
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	45.450	38.138
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	628	168
4. Sonstige Verbindlichkeiten	3.391	3.278
	<b>86.817</b>	<b>71.241</b>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.167</b>	<b>1.200</b>
<b>F. Passive Latente Steuern</b>	<b>1.372</b>	<b>10.899</b>
<b>Summe PASSIVA</b>	<b>1.007.468</b>	<b>962.957</b>

# Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

für die Geschäftsjahre 2015/16 und 2014/15

	Anhang	2015/16		2014/15		Veränderung in %
		Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	
<b>Umsatzerlöse</b>	(21)		<b>689.643</b>		<b>651.110</b>	<b>5,9%</b>
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen			(353.287)		(345.300)	2,3%
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>			<b>336.356</b>		<b>305.810</b>	<b>10,0%</b>
Vertriebskosten			(107.554)		(103.990)	3,4%
Allgemeine Verwaltungskosten			(33.110)		(35.135)	-5,8%
Kosten für Forschung und Entwicklung		(87.828)		(79.107)		
abzüglich erhaltener Zuschüsse		23	(87.805)	27	(79.080)	11,0%
Sonstige betriebliche Erträge	(24)		32.554		39.105	-16,8%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(25)		(41.553)		(43.166)	-3,7%
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	(26)		2.505		2.797	-10,4%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(26)		749		695	7,8%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	(26)		(20.500)		(16.000)	28,1%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(26)		(768)		(11.959)	-93,6%
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			<b>80.874</b>		<b>59.077</b>	<b>36,9%</b>
Außerordentliche Aufwendungen			(6.970)		(748)	831,8%
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	(27)		<b>(6.970)</b>		<b>(748)</b>	<b>831,8%</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(28)		(30.904)		(24.705)	25,1%
<b>Ergebnis nach Steuern</b>			<b>43.000</b>		<b>33.624</b>	<b>27,9%</b>
sonstige Steuern	(29)		(253)		(274)	-7,7%
<b>Jahresüberschuss</b>			<b>42.747</b>		<b>33.350</b>	<b>28,2%</b>
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			103.714		102.888	0,8%
Dividende			(30.897)		(32.524)	-5,0%
<b>Bilanzgewinn</b>			<b>115.564</b>		<b>103.714</b>	<b>11,4%</b>

# Anhang

## für das Geschäftsjahr 2015/16

### ALLGEMEINE ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

#### 1 Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Carl Zeiss Meditec AG, Jena (das „Unternehmen“ oder die „Gesellschaft“), befasst sich mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Produkten und Systemen sowie der Erbringung von Dienstleistungen für die Diagnostik und Therapie auf dem Gebiet der Medizintechnik. Der Hauptsitz der Carl Zeiss Meditec AG ist in 07745 Jena, Deutschland (Göschwitzer Straße 51-52), dem traditionellen deutschen Zentrum der optischen und optiknahen Technologien. Weitere Betriebsstätten bestehen in Oberkochen, Berlin und München. Das Unternehmen besitzt wesentliche Tochtergesellschaften in den USA, in Frankreich, in Japan, in Spanien, in Großbritannien, in der Türkei sowie in Deutschland. Diese bilden den Carl Zeiss Meditec Konzern („Konzern“).

Die Kunden des Unternehmens sind Ärzte in verschiedenen Bereichen und Kliniken weltweit. Die Carl Zeiss Meditec AG ist im Handelsregister des Amtsgerichts Jena unter der Nummer HRB 205623 eingetragen.

#### 2 Gründung, Börsennotierung

Die Carl Zeiss Meditec AG wurde ursprünglich am 4. Oktober 1995 als AESCULAP MEDITEC GmbH mit Sitz in Jena gegründet.

Am 10. November 1999 wurde die AESCULAP-MEDITEC GmbH formwechselnd in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und führte ab gleichem Datum den Namen Asclepion Meditec AG („Asclepion“). Die Gesellschaft hat am 22. März 2000 einen Börsengang durchgeführt und wurde zum Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen.

Im Jahr 2002 hat die Carl Zeiss Ophthalmic Systems AG mit Wirkung zum 1. Oktober 2001 im Wege der Verschmelzung durch Aufnahme ihr Vermögen als Ganzes auf die Asclepion übertragen.

In diesem Zusammenhang wurde die Asclepion-Meditec AG in Carl Zeiss Meditec AG umfirmiert.

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2010 hat die Carl Zeiss Meditec AG als aufnehmende Gesellschaft die Verschmelzung mehrerer Tochtergesellschaften durchgeführt. Dies erfolgte durch Übernahme des Vermögens der übertragenden Gesellschaften Carl Zeiss Surgical GmbH, \*AcriTec GmbH, Carl Zeiss Meditec Systems GmbH sowie der Carl Zeiss Medical Software GmbH. Die Verschmelzung wurde am 1. Juni 2011 im Handelsregister der Gesellschaft eingetragen.

#### 3 Grundkapital- und Rücklagenentwicklung im Geschäftsjahr 2015/16

##### Genehmigtes Kapital

Die Hauptversammlung vom 6. April 2016 beschloss, das bis dahin genehmigte Kapital aufzuheben und den Vorstand zu ermächtigen, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 5. April 2021 das Grundkapital um bis zu 40.654.805,00 Euro gegen Bar- und/oder Sacheinlage durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital).

Der Vorstand ist zudem auf Grund dieses Beschlusses der Hauptversammlung vom 6. April 2016 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen. Ein Bezugsrechtsausschluss ist jedoch nur in folgenden Fällen zulässig:

- » für Spitzenbeträge,
- » wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen erfolgt und der auf die neuen Aktien, für die das Bezugsrecht ausgeschlossen wird, insgesamt entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals 10 % des bestehenden Grundkapitals nicht übersteigt, und zwar weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung, und der Ausgabebetrag der neuen Aktien den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien gleicher Gattung und Ausstattung nicht wesentlich unterschreitet. Auf die Begrenzung in Höhe von 10 % des Grundkapitals sind Veräußerungen eigener Aktien auf Grund anderer Ermächtigungen nach § 186 Abs. 3 Satz 4 AktG anzurechnen;
- » bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen zur Gewährung von Aktien zum Zweck des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an Unternehmen.

Der Vorstand wurde auch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten der Durchführung von Kapitalerhöhungen aus dem Genehmigten Kapital festzulegen.

Der Beschluss wurde am 21. April 2016 in das Handelsregister der Gesellschaft eingetragen.

#### **Eigene Anteile**

Auf Grund des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung der Carl Zeiss Meditec AG vom 18. März 2015 ist der Vorstand ermächtigt, bis zum 17. März 2020 eigene Anteile bis zu einem Betrag von 8.130.000,00 Euro – das sind weniger als 10 % des bestehenden Grundkapitals in Höhe von 81.309.610,00 Euro – zu erwerben, um sie mit Zustimmung des Aufsichtsrats:

- » Arbeitnehmern der Gesellschaft und der mit der Gesellschaft im Sinne der §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen zum Erwerb anzubieten – wobei das Bezugsrecht der Aktionäre auf die eigenen Aktien ausgeschlossen ist - oder
- » im Rahmen des Zusammenschlusses mit Unternehmen oder im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen, Beteiligungen an Unternehmen oder Unternehmensteilen zu verwenden – wobei ebenfalls das Bezugsrecht der Aktionäre auf die eigenen Aktien ausgeschlossen ist – oder
- » einzuziehen.

Der Erwerb erfolgt über die Börse. Der von der Gesellschaft gezahlte Gegenwert je Aktie (ohne Erwerbsnebenkosten) darf den Schlusskurs im Xetra-Handelssystem (bzw. einem das Xetra-System ersetzenden vergleichbaren Nachfolgesystem) an der Frankfurter Wertpapierbörse am vorangegangenen Börsentag um nicht mehr als 10 % über- bzw. unterschreiten. Auf die erworbenen Aktien dürfen zusammen mit anderen eigenen Aktien, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden und ihr nach den §§ 71a ff. AktG zuzurechnen sind, zu keinem Zeitpunkt mehr als 10 % des Grundkapitals entfallen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015/16 wurde von diesen Ermächtigungen kein Gebrauch gemacht.

#### **4 Jahresabschluss nach HGB und AktG, Konzernabschluss**

Der Jahresabschluss der Carl Zeiss Meditec AG für das am 30. September 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr ist – soweit nicht anders angegeben – in Tausend Euro (Tsd. €) nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt.

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Carl Zeiss AG, Oberkochen, einbezogen. Der Konzernabschluss der Carl Zeiss AG wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Des Weiteren erstellt die Gesellschaft einen Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards („IFRS“), wie sie in der EU anzuwenden sind. Der Konzernabschluss der Carl Zeiss Meditec AG wird im Bundesanzeiger veröffentlicht. Ferner ist der Konzernabschluss auf Anfrage bei der Carl Zeiss Meditec AG in Jena erhältlich. Er wird zudem auf der Internetseite der Carl Zeiss Meditec AG unter <http://www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations> zugänglich gemacht.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

## 5 Angaben und Erläuterungen zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### **Anlagevermögen**

#### ***Immaterielle Vermögensgegenstände***

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer, angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen vorgenommen. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht angesetzt.

Die im Rahmen der Verschmelzungsvorgänge zum 1. Oktober 2010 gebildeten Geschäfts- oder Firmenwerte werden entsprechend der erwarteten wirtschaftlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Diese beträgt mehr als 5 Jahre, sofern die erworbenen Wirtschaftsgüter über einen längeren Zeitraum einen positiven Ergebnisbeitrag erwarten lassen. Bei den Geschäfts- oder Firmenwerten der ehemaligen Gesellschaften Carl Zeiss Surgical GmbH, \*AcriTec GmbH sowie Carl Zeiss Medical Software GmbH wurde als betriebliche Nutzungsdauer eine Laufzeit von 15 Jahren festgelegt. Hier wurde von dem Wahlrecht nach BilMoG Gebrauch gemacht, da von einem langfristigen Investment ausgegangen wird. Anhaltspunkte zur Schätzung der individuellen betrieblichen Nutzungsdauer ergeben sich unter anderem aus dem stetig wachsenden Markt für Medizintechnik, den als positiv einzuschätzenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, den sehr niedrigen Fluktuationsraten bei den Mitarbeitern der erworbenen Unternehmen sowie den Lebenszyklen der Produkte welche, unter anderem aufgrund des Patentschutzes, im Bereich von 10 bis 20 Jahren anzusiedeln sind.

Zum 30. September 2016 wurde vom Wahlrecht zur Aktivierung von Entwicklungsaufwendungen kein Gebrauch gemacht.

#### ***Sachanlagen***

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Für bewegliche Anlagegüter, die vor Inkrafttreten des BilMoG zugegangen sind, wird – grundsätzlich – die degressive Abschreibungsmethode angewandt. Zur linearen Methode wird in dem Jahr, für welches die lineare Methode erstmals zu höheren Jahresabschreibungsbeträgen führt, übergegangen. Die übrigen Anlagegüter werden linear abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Wert von 410,00 Euro werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens werden im Übrigen zeitanteilig vorgenommen.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert werden bei voraussichtlich dauernden Wertminderungen vorgenommen. Bestehen die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung nicht mehr, so erfolgt eine Wertaufholung bis höchstens zu den fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

### **Finanzanlagen**

Bei den Finanzanlagen werden die Anteile an verbundenen Unternehmen mit den Anschaffungskosten und die Ausleihungen an verbundene Unternehmen zum Nennwert angesetzt. Möglichen Risiken und Wertminderungen im Finanzanlagevermögen wird durch angemessene Wertberichtigungen Rechnung getragen.

### **Umlaufvermögen**

#### **Vorräte**

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind mit ihren Anschaffungskosten oder zum gleitenden Durchschnittspreis bewertet. Die Bewertung erfolgt unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Bewertung der unfertigen und fertigen Erzeugnisse erfolgt zu Herstellungskosten. Diese umfassen neben den Materialeinzelkosten und den Fertigungseinzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten sowie den anteiligen Werteverzehr des Anlagevermögens der Fertigung. Bestandsrisiken aus der Lagerdauer oder geminderter Verwertbarkeit wurden durch Abwertungen mittels einer Kombination aus Niederstwerttest, Gängigkeitsabschlägen und verlustfreier Bewertung sowie durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Der Wertansatz der Handelswaren erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag.

#### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Erkennbaren Einzelrisiken ist durch Bildung angemessener Wertberichtigungen Rechnung getragen worden; das allgemeine Kreditrisiko auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist durch eine Pauschalwertberichtigung erfasst worden.

Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr werden abgezinst.

### **Eigenkapital**

#### **Gezeichnetes Kapital**

Die Bewertung erfolgt zum Nennbetrag.

### **Rückstellungen und Verbindlichkeiten**

#### **Rückstellungen**

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind unter Berücksichtigung künftiger Lohn-, Gehalts- und Rententrends nach der „Projected Unit Credit Method“ ermittelt. Der Ermittlung der Barwerte der Pensionsverpflichtungen liegt der durchschnittliche Marktzinssatz, der sich bei einer angenommenen, restlichen Laufzeit von 15 Jahren ergibt, zugrunde. Die Bewertung erfolgt mit Hilfe der „Richttafeln 2005 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck.

Die Bewertung zum 30. September 2016 basiert auf folgenden Rechnungsgrundlagen:

» Abzinsungssatz gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung:	4,08 % p.a.
» Rentendynamik:	1,75 % p.a.
» Gehaltsdynamik:	2,75 % p.a.
» Fluktuationsfaktor:	2,00 % p.a.

In den Vorjahren wurde der Unterschiedsbetrag aus der erstmaligen Anwendung des BilMoG nach Art 67 Abs.1 Satz 1 EGHGB zu jeweils einem fünfzehntel zugeführt. Abweichend von der bisher genutzten 1/15-Regelung wurde im Geschäftsjahr 2015/16 der Rest des aktiven Unterschiedsbetrages (6.970 Tsd. €) sofort aufwandswirksam in den außerordentlichen Aufwendungen erfasst.

Die Vermögensgegenstände, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen (Deckungsvermögen i. S. d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB), werden mit dem beizulegenden Zeitwert angesetzt und mit den entsprechenden Pensionsverpflichtungen bzw. langfristig fälligen Verpflichtungen verrechnet.

Soweit kein aktiver Markt besteht, anhand dessen sich der Marktpreis ermitteln lässt, werden für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Vermögensgegenstände folgende Bewertungsmethoden angewandt: Barwertmethode und Optionspreismodelle.

Rückstellungen für Jubiläumsvergütungen und Altersteilzeit sind nach versicherungsmathematischen Grundsätzen bewertet.

Die Finanzierung der Pensionsverpflichtungen hat die Gesellschaft ausgegliedert. Diese Ausgliederung basiert auf dem Modell eines Contractual Trust Arrangements („CTA“). Zu diesem Zweck waren im September 2006 erstmals die den Pensionsrückstellungen des berechtigten Mitarbeiterkreises entsprechenden Barmittel von der Carl Zeiss Meditec AG auf einen Treuhänder übertragen worden. Diese Beträge sind von dem Treuhänder unter angemessener Abwägung der Ertragsmöglichkeiten und der Substanzerhaltung zu verwalten und dürfen darüber hinaus in Zukunft ausschließlich zur Erfüllung der entsprechenden Pensionsverpflichtungen verwendet werden. Damit werden die Pensionsverpflichtungen primär durch ein externes Planvermögen abgedeckt und sind vom sonstigen Betriebsvermögen der Gesellschaft getrennt. Ein Zugriff auf das Vermögen durch den Arbeitgeber oder andere Dritte ist grundsätzlich ausgeschlossen. Im Falle der Insolvenz des Unternehmens haben die Mitarbeiter einen unmittelbaren Anspruch gegen den Pensionsfonds.

Die Finanzierung von Altersteilzeitguthaben hat die Gesellschaft ebenfalls ausgegliedert. Zu diesem Zweck hat die Carl Zeiss Meditec AG analog der Pensionsverpflichtungen für den berechtigten Mitarbeiterkreis entsprechende Barmittel an den Treuhänder übertragen. Bezüglich weiterer Erklärungen verweisen wir auf die Ausführungen zu dem Planvermögen für Pensionsrückstellungen.

Die Rückstellung für arbeitnehmerspezifische Zusagen („Aufgeschobene Vergütung“) entspricht den nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Aktivwerten der Rückdeckungsversicherung.

Bei Bildung der übrigen Rückstellungen ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen worden. Sie sind in der Höhe bemessen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Voraussichtliche, erst in der Zukunft sich bis zur Erfüllung der Verpflichtung auswirkende Kostensteigerungen wurden berücksichtigt. Langfristige Rückstellungen werden zum Barwert unter Anwendung der laufzeitadäquaten Abzinsungssätze gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung bewertet.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

### Fremdwährungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden mit dem Kurs am Tag des Geschäftsvorfalles umgerechnet. Gewinne/Verluste aus Kursänderungen werden bei kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten entsprechend § 256a HGB durch Neubewertung zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag berücksichtigt. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr gilt dies nur, wenn die Umrechnung bei Forderungen zu einem niedrigeren bzw. bei Verbindlichkeiten zu einem höheren Betrag führt.

### Latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 274 HGB nach dem bilanzorientierten temporary-Konzept ermittelt. Aktive latente Steuern werden mit passiven latenten Steuern verrechnet. Bei der Gesellschaft verbleibt nach Verrechnung ein Überhang passiver latenter Steuern. Die Bewertung latenter Steuern erfolgt mit dem Konzernsteuersatz von 29,87 % in Höhe von 1.372 Tsd. € (i. Vj. Steuersatz: 29,87 % i. H. v. 10.899 Tsd. €).

Die latenten Steuerabgrenzungen betreffen die nachfolgend aufgeführten Bilanzposten:

Bilanzposten	30.9.2016	
	aktive latente Steuern	passive latente Steuern
Immaterielle Vermögensgegenstände		X
Sachanlagen		X
Bewertung Forderungen		X
Bewertung Deckungsvermögen	X	
Bewertung Pensionsrückstellungen	X	
Bewertung sonstige Rückstellungen	X	
Bewertung Verbindlichkeiten	X	

### Ausschüttungsgesperrte Beträge

Zum Bilanzstichtag ergibt sich nach § 268 Abs. 8 HGB sowohl aus der Zeitbewertung des Deckungsvermögens in Höhe von 8.812 Tsd. € (i. Vj. 6.295 Tsd. €), abzüglich darauf entfallender passiver latenter Steuern 2.632 Tsd. € (i. Vj. 1.880 Tsd. €), als auch für nach dem für dieses Geschäftsjahr neu hinzugekommenen § 253 Abs. 6 aus dem Unterschiedsbeitrag beim Ansatz der Pensionsverpflichtungen in Höhe von 11.882 Tsd. €, abzüglich darauf entfallender passiver latenter Steuern 3.549 Tsd. €, eine Ausschüttungssperre in Höhe von 14.513 Tsd. € (i. Vj. 4.415 Tsd. €). Diesem stehen ausreichend Rücklagen gegenüber, somit ergibt sich für den Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2015/16 keine Sperrwirkung durch die Ausschüttungssperre.

### Derivative Finanzinstrumente

Die Carl Zeiss Meditec AG ist als weltweit operierendes Unternehmen den Auswirkungen von Währungsschwankungen ausgesetzt und schließt zur Absicherung ihrer Kursrisiken auf der Grundlage geplanter Fremdwährungsgeschäfte Devisentermingeschäfte als Spitzensicherungen von Forderungen und Verbindlichkeiten ab. Zielsetzung bei der Währungsabsicherung ist das Festschreiben von Preisen auf Basis von Sicherungskursen zum Schutz vor zukünftigen ungünstigen Währungskursschwankungen. Diese Kontrakte erstrecken sich in der Regel auf einen Zeitraum von 12 Monaten, die Absicherung der US Dollar-Darlehen erstreckt sich abweichend davon auf deren Gesamtlaufzeit von 24 Monaten. Der beizulegende Zeitwert von Devisentermingeschäften errechnet sich auf Basis des am Bilanzstichtag geltenden Devisenkassamittelkurses unter Berücksichtigung der Terminauf- und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontraktes im Vergleich zum kontrahierten Devisenterminkurs. Für die Devisentermingeschäfte mit negativem Marktwert in Höhe von

15.129 Tsd. € (Nominalwert 317.621 Tsd. €) wurde eine Drohverlustrückstellung in gleicher Höhe gebildet. 7.201 Tsd. € davon betreffen ein Derivat zur Absicherung einer geplanten Dividendenausschüttung der Carl Zeiss Meditec Co. Ltd., Tokio, Japan in JPY. Die Devisentermingeschäfte mit positivem Marktwert belaufen sich auf 3.470 Tsd. € (Nominalwert 137.734 Tsd. €).

## ANGABEN ZU EINZELNEN POSTEN DER BILANZ

### 6 Anlagevermögen

Der Zugang bei den immateriellen Vermögensgegenständen resultiert aus dem Erwerb von Rechten/Patenten, Lizenzen und EDV-Software.

Die Sachinvestitionen im Geschäftsjahr betreffen insbesondere Werkzeuge (3.726 Tsd. €), Fertigungseinrichtungen und Prüfgeräte (539 Tsd. €), sowie die Übernahme von Service- und Studiengeräten in das Anlagevermögen (485 Tsd. €).

Die Rückgänge an Ausleihungen an verbundene Unternehmen betreffen im Wesentlichen die Tilgung eines im Geschäftsjahr 2013/14 an die Atlantic S.A.S. ausgereichten Konzerndarlehens (12.500 Tsd. €) und die Abschreibung eines Darlehens an die Tochtergesellschaft Carl Zeiss Meditec Iberia S.A. in Höhe von 13.000 Tsd. €. Aufgrund des derzeit schwierigen wirtschaftlichen und politischen Umfelds im lokalen spanischen Markt konnte diese Tochtergesellschaft ihre finanziellen Ziele im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015/16 nicht erreichen. Grundsätzlich geht die Carl Zeiss Meditec AG jedoch unverändert von der Unternehmensfortführung aus.

In den Sonstigen Ausleihungen ist ein Abgang im Zusammenhang mit der Zahlung in Höhe von 213 Tsd. € an den Pensionstreuhandverein für Gleitzeitguthaben enthalten.

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen						Restbuchwert	
	1.10.15	Zugänge	Bewertung	Umbuchung	Abgänge	30.9.16	1.10.15	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	Umbuchung	Zuschreibung	30.9.16	30.9.16	1.10.15
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	142.354	7.162	-	-	-	149.516	61.397	10.994	-	(1)	-	72.390	77.126	80.957
Geschäfts- oder Firmenwert	110.012	-	-	-	-	110.012	36.671	7.334	-	-	-	44.005	66.007	73.341
	<b>252.366</b>	<b>7.162</b>	-	-	-	<b>259.528</b>	<b>98.068</b>	<b>18.328</b>	-	<b>(1)</b>	-	<b>116.395</b>	<b>143.133</b>	<b>154.298</b>
<b>Sachanlagen</b>			-											
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.828	31	-	-	119	4.740	2.285	317	115	-	384	2.103	2.637	2.543
Technische Anlagen und Maschinen	12.197	318	-	-	265	12.250	7.096	1.080	202	-	-	7.974	4.276	5.101
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.618	4.824	-	671	600	37.513	23.706	3.512	489	-	-	26.728	10.784	8.912
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	693	274	-	(671)	-	296	-	-	-	-	-	-	296	693
	<b>50.336</b>	<b>5.447</b>	-	-	<b>984</b>	<b>54.799</b>	<b>33.087</b>	<b>4.909</b>	<b>806</b>	-	<b>384</b>	<b>36.805</b>	<b>17.993</b>	<b>17.249</b>
<b>Finanzanlagen</b>														
Anteile an verbundenen Unternehmen	251.948	-	-	-	-	251.948	-	-	-	-	-	-	251.948	251.948
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	122.549	8.174	17	-	19.286	111.454	16.000	13.000				29.000	82.454	106.549
Beteiligungen	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	2
Sonstige Ausleihungen	956	-	-	-	213	743	-	-	-	-	-	-	743	956
	<b>375.455</b>	<b>8.174</b>	<b>17</b>	-	<b>19.499</b>	<b>364.147</b>	<b>16.000</b>	<b>13.000</b>	-	-	-	<b>29.000</b>	<b>335.147</b>	<b>359.455</b>
	<b>678.157</b>	<b>20.783</b>	<b>17</b>	-	<b>20.483</b>	<b>678.474</b>	<b>147.155</b>	<b>36.237</b>	<b>806</b>	<b>(1)</b>	<b>384</b>	<b>182.200</b>	<b>496.273</b>	<b>531.002</b>

## 7 Vorräte

In den Vorräten (96.085 Tsd. €, i. Vj. 95.489 Tsd. €) sind kumulierte Wertberichtigungen in Höhe von insgesamt 18.965 Tsd. € (i. Vj. 16.394 Tsd. €) enthalten.

## 8 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Bilanzstichtag 33.216 Tsd. € (i. Vj. 30.515 Tsd. €) unter Berücksichtigung kumulierter Einzel- und Pauschalwertberichtigungen von insgesamt 2.722 Tsd. € (i. Vj. 1.770 Tsd. €). Abgezinste Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 2.566 Tsd. € (i. Vj. 1.866 Tsd. €) haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

## 9 Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die ausgewiesenen Salden an Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (92.789 Tsd. €; i. Vj. 86.907 Tsd. €), aus Forderungen gegen das Konzern-Treasury der ZEISS Gruppe in Höhe von 236.376 Tsd. € (i. Vj. 206.075 Tsd. €) sowie sonstigen Forderungen (30.794 Tsd. €; i. Vj. 2.681 Tsd. €). Die sonstigen Forderungen enthalten eine Abschreibung auf kurzfristige Forderungen gegenüber der Tochtergesellschaft Carl Zeiss Meditec Iberia S.A. in Höhe von 7.500 Tsd. €. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr (i. Vj. 265 Tsd. €).

Forderungen gegen den Gesellschafter bestehen in Höhe von 1.991 Tsd. € (i. Vj. 1.386 Tsd. €).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit 43.398 Tsd. € (i. Vj. 35.424 Tsd. €) Lieferungen und Leistungen sowie mit 2.053 Tsd. € (i. Vj. 2.714 Tsd. €) sonstige Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter bestehen in Höhe von 9.622 Tsd. € (i. Vj. 5.702 Tsd. €).

## 10 Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betragen zum Bilanzstichtag 11.031 Tsd. € (i. Vj. 9.099 Tsd. €). Darin sind im Wesentlichen sonstige Forderungen Inland (10.230 Tsd. €, i. Vj. 8.725 Tsd. €), welche zum größten Teil Forderungen gegen das Finanzamt aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung darstellen, Forderungen für geleistete Anzahlungen (444 Tsd. €, i. Vj. 223 Tsd. €) und für debitorische Kreditoren (288 Tsd. €, i. Vj. 125 Tsd. €) enthalten.

## 11 Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Flüssige Mittel betreffen ausschließlich das Guthaben bei Kreditinstituten. Festgelder werden bei dem Konzern-Treasury der ZEISS Gruppe angelegt und sind als Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen.

## 12 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die sonstigen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten Mieten in Höhe von 332 Tsd. €, Urlaubsgeld in Höhe von 361 Tsd. € und sonstige Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 8 Tsd. €.

## 13 Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung

Der aktive Unterschiedsbetrag resultiert aus der Saldierung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB von Rückstellungen für Pensionen mit dem CTA-Planvermögen, die ausschließlich der Erfüllung von Altersversorgungsverpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind. Es besteht somit zum 30. September 2016 ein aktiver Unterschiedsbetrag in Höhe von 10.022 Tsd. €. Die verbliebene Rückstellung für Pensionen beträgt somit 1.603 Tsd. €.

## 14 Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital untergliedert sich in 81.309.610 nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Betrag von je 1,00 Euro. Der Ausweis erfolgt zum Nennbetrag.

### Kapitalrücklage

Diese beträgt zum 30. September 2016 unverändert 646.454 Tsd. €.

### Gewinnrücklagen

Diese betragen zum 30. September 2016 unverändert 2.940 Tsd. €.

### Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn beträgt auf Grund des Jahresüberschusses der Carl Zeiss Meditec AG in Höhe von 42.747 Tsd. €, unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr in Höhe von 103.714 Tsd. € und abzüglich der Dividendenausschüttung in Höhe von 30.897 Tsd. € zum 30. September 2016 115.564 Tsd. €.

## 15 Sonderposten für Investitionszuwendungen

Der Sonderposten für Investitionszuwendungen enthält passivierte Investitionszuschüsse und -zulagen in Höhe von 81 Tsd. €.

## 16 Rückstellungen

### Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Vermögensgegenstände, die im Rahmen eines CTA treuhänderisch auf den Carl Zeiss Pensions-Treuhand e.V., Oberkochen, übertragen sind und damit zweckgebundenes Vermögen für die Erfüllung von Pensionsverpflichtungen gegenüber aktiven Mitarbeitern der Gesellschaft darstellen, sind Deckungsvermögen i. S. d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB und werden daher mit ihrem beizulegenden Zeitwert mit den entsprechenden Pensionsverpflichtungen verrechnet.

Angaben zur Verrechnung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB:

	<u>2015/16</u>
	Tsd. €
Erfüllungsbetrag für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	71.359
Anschaffungskosten des Deckungsvermögens	70.965
Beizulegender Zeitwert des Deckungsvermögens	79.777
Verrechnete Aufwendungen	(2.544)
Verrechnete Erträge	2.897

Der Unterschiedsbetrag zwischen Ansatz der Pensionsrückstellungen mit zehnjährigem und Ansatz der Pensionsrückstellungen mit siebenjährigem durchschnittlichen Marktzinssatz beträgt 11.882 Tsd. € abzüglich 3.549 Tsd. € darauf entfallender passiver latenter Steuern.

Die Angaben zum Erfüllungsbetrag der Pensionsverpflichtungen und zum Deckungsvermögen enthalten auch die Werte für die Verpflichtungen aus aufgeschobener Vergütung sowie den entsprechenden Ansprüchen aus Rückdeckungsversicherungsverträgen.

Die entsprechenden Personalaufwendungen sind in den Aufwendungen für Altersversorgung enthalten, die Zinsaufwendungen der Verpflichtungen, die laufenden Erträge aus dem Deckungsvermögen und die Erträge bzw. Aufwendungen aus Zeitwertänderungen des Deckungsvermögens werden im Zinsergebnis ausgewiesen.

### Steuerrückstellungen

Der Posten beinhaltet Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer.

### Sonstige Rückstellungen

#### Altersteilzeitvereinbarungen

Der Erfüllungsbetrag der Rückstellungen für Altersteilzeit beträgt zum 30. September 2016 670 Tsd. €. Der beizulegende Zeitwert der CTA Planvermögen mit dem die Rückstellung verrechnet worden ist, beträgt 470 Tsd. €. Die dabei entstandenen Zinsaufwendungen betragen 15 Tsd. €.

#### Weitere sonstige Rückstellungen

- » Devisentermingeschäfte (15.129 Tsd. €, i. Vj. 2.810 Tsd. €)
- » Ausstehende Rechnungen (14.982 Tsd. €, i. Vj. 8.882 Tsd. €)
- » Sonstige Rückstellungen aus dem Personalbereich (9.538 Tsd. €, i. Vj. 10.160 Tsd. €)
- » Gewährleistungen (3.558 Tsd. €, i. Vj. 4.481 Tsd. €)
- » Sonderzahlungen an Mitarbeiter (3.160 Tsd. €, i. Vj. 1.873 Tsd. €)
- » Verluste aus Liefer- und Abnahmeverpflichtungen (2.191 Tsd. €, i. Vj. 1.189 Tsd. €)
- » Risiken aus Rechtsstreitigkeiten (1.498 Tsd. €, i. Vj. 2.302 Tsd. €)

## 17 Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten der Carl Zeiss Meditec AG handelt es sich um unbesicherte Verbindlichkeiten in Höhe von 86.817 Tsd. € (i. Vj. 71.241 Tsd. €), davon 630 Tsd. € (i. Vj. 0 Tsd. €) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese enthalten die üblichen Verpflichtungen aus dem Warenlieferungs- und Leistungsverkehr mit Fremdlieferanten sowie Provisionsverbindlichkeiten.

### Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen zu zahlende Einfuhrumsatzsteuer (1.255 Tsd. €, i. Vj. 1.768 Tsd. €) sowie Verbindlichkeiten aus einbehaltener Lohn- und Kirchensteuer (1.799 Tsd. €, i. Vj. 1.416 Tsd. €).

### Verbindlichkeitspiegel

	30.9.16			30.9.15		
	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.348	36.719	629	29.657	29.657	-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	45.450	45.450	-	38.138	38.138	-
Sonstige Verbindlichkeiten inklusive der Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.019	4.019	-	3.446	3.446	-
davon aus Steuern	2.948	2.948	-	3.184	3.184	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-	-	-	-	-

## 18 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Es handelt sich im Wesentlichen um Abgrenzungsposten für über das Geschäftsjahr hinausreichende Service- und Wartungsverträge.

## 19 Passive latente Steuern

Die passiven latenten Steuern betragen 1.372 Tsd. € (i. Vj. 10.899 Tsd. €).

## 20 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

### Haftungsverhältnisse

Zum Stichtag bestanden Höchstbetragsbürgschaften im Gesamtwert von 28.656 Tsd. € (i. Vj. 36.043 Tsd. €); davon zu Gunsten verbundener Unternehmen 28.656 Tsd. € (i. Vj. 36.043 Tsd. €).

Die Inanspruchnahme der Haftung ist als unwahrscheinlich einzuschätzen, da es sich ausschließlich um konzerninterne Haftungsverhältnisse handelt. Die Werthaltigkeit der Beteiligungen wird regelmäßig, insbesondere im Rahmen der Jahresabschlussstellung überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Dabei wurden keine Risiken festgestellt, die die Fortführung der Geschäftstätigkeit der Beteiligungen gefährden.

### Außerbilanzielle Geschäfte/Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Bei den außerbilanziellen Geschäften im Bereich operate Leasing handelt es sich im Wesentlichen um Gebäudemiete, Kfz-Leasingverträge und Mietverträge über Bürogeräte einschließlich IT-Hardware. Diese Verträge stellen eine Finanzierungsalternative dar, durch die im Wesentlichen eine Liquiditäts- und Eigenkapitalbindung sowie die Übernahme wesentlicher wirtschaftlicher Risiken vermieden werden. Weiterhin besteht Planungs- und Kalkulationssicherheit im Hinblick auf die für die Laufzeit fest vereinbarten Leasingkonditionen. Ein Risiko besteht darin, dass über die übernommenen Gegenstände insbesondere im Falle mangelnder Auslastung nicht frei verfügt werden kann. Bei der Berechnung der Miet- und Leasingverpflichtungen wurden die frühestmöglichen Kündigungstermine bzw. das Ende der Vertragslaufzeit zu Grunde gelegt. Zum Ansatz kommen die Nominalbeträge.

Aus **Mietverträgen** bestehen folgende finanzielle Verpflichtungen:

	<b>30.9.16</b>
	Tsd. €
fällig 2016/17	6.996
davon an verbundene Unternehmen	4.876
fällig 2017/18 bis 2020/21	19.377
davon an verbundene Unternehmen	11.151
fällig nach 2020/21	11.947
davon an verbundene Unternehmen	3.423

Die finanziellen Verpflichtungen aus Mietverträgen betreffen im Wesentlichen Mietverträge mit der Carl Zeiss AG, Oberkochen, für angemietete Produktions- und Verwaltungsgebäudeflächen in Jena und Oberkochen sowie extern angemietete Produktions- und Verwaltungsgebäudeflächen in München und Berlin.

Aus **Leasingverträgen** bestehen die nachfolgenden finanziellen Verpflichtungen:

	<b>30.9.16</b>
	Tsd. €
fällig 2016/17	1.261
davon an verbundene Unternehmen	600
fällig 2017/18 bis 2020/21	2.022
davon an verbundene Unternehmen	1.350
fällig nach 2020/21	-
davon an verbundene Unternehmen	-

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Verpflichtungen aus dem Leasingvertrag für das von der Carl Zeiss Meditec Asset Management Verwaltungsgesellschaft mbH, Jena, angemietete Gebäudegrundstück in der Göschwitzer Straße 51-52 sowie um Kfz-Leasingverträge.

#### **Bestellobligo**

Aus dem Bestellobligo für Investitionen resultieren finanzielle Verpflichtungen von 1.905 Tsd. € (i. Vj. 1.485 Tsd. €).

### **ANGABEN ZU EINZELNEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

#### **21 Umsatzerlöse**

	<b>2015/16</b>	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
<b>Regionale Aufteilung</b>		
Deutschland	52.729	52.990
Europa/Naher und Mittlerer Osten/Afrika	201.703	211.179
Asien/Pazifischer Raum	290.289	237.839
Amerika	144.922	149.102
<b>Summe</b>	<b>689.643</b>	<b>651.110</b>

	<b>2015/16</b>	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
<b>Aufteilung nach Geschäftsbereichen</b>		
SBU Microsurgery	218.351	215.126
SBU Ophthalmic Devices	471.292	435.984
Ophthalmologische Systeme	219.532	194.849
Chirurgische Ophthalmologie	251.760	241.135
<b>Summe</b>	<b>689.643</b>	<b>651.110</b>

#### **22 Materialaufwand**

	<b>2015/16</b>	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	322.967	303.202
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.120	1.573
<b>Summe</b>	<b>325.087</b>	<b>304.775</b>

## 23 Personalaufwand

	2015/16	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
a) Löhne und Gehälter	92.320	86.745
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	14.832	16.659
davon für Altersversorgung	1.253	3.711
<b>Summe</b>	<b>107.152</b>	<b>103.404</b>

## 24 Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge (32.554 Tsd. €, i. Vj. 39.105 Tsd. €) beinhalten Erträge aus der Währungsumrechnung (17.503 Tsd. €, i. Vj. 22.366 Tsd. €), periodenfremde Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (5.216 Tsd. €, i. Vj. 4.607 Tsd. €), Weiterberechnungen an Konzernunternehmen (9.630 Tsd. €, i. Vj. 11.634 Tsd. €), Investitionszuschüsse/ -zulagen (104 Tsd. €, i. Vj. 193 Tsd. €) sowie Buchgewinne aus Anlagenabgängen (101 Tsd. €, i. Vj. 305 Tsd. €).

## 25 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Posten enthält Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von 30.984 Tsd. € (i. Vj. 36.613 Tsd. €) und Aufwendungen für den Aufbau des Vertriebs wachsender Geschäftsbereiche in den USA (10.569 Tsd. €, i. Vj. 6.553 Tsd. €).

## 26 Finanzergebnis

	2015/16	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.505	2.797
davon aus verbundenen Unternehmen	2.505	2.797
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	749	695
davon aus verbundenen Unternehmen	157	426
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	20.500	16.000
davon aus Finanzanlagen verbundenen Unternehmen	13.000	16.000
davon aus Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	7.500	-
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	768	11.959
davon aus Pensionsrückstellungen	-	11.701
davon aus Aufzinsung	151	120
davon aus Steuernachzahlung	554	61
davon aus sonstigen Zinsaufwendungen	63	77
	<b>(18.014)</b>	<b>(24.467)</b>

## 27 Außerordentliches Ergebnis

Das Außerordentliche Ergebnis resultiert lediglich aus Außerordentlichen Aufwendungen, diese betreffen mit 6.970 Tsd. € (i. Vj. 748 Tsd. €) ausschließlich die Pensionsrückstellungen, welche in diesem Jahr abweichend von der bisher genutzten 1/15-Regelung komplett aufwandswirksam erfasst wurden.

## 28 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag begründen sich vollständig aus dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. Der Posten enthält außerdem den Ertrag aus der Veränderung bilanzierter latenter Steuern in Höhe von 9.526 Tsd. € (i.Vj. 4.902 Tsd. €).

## 29 sonstige Steuern

Im Posten sonstige Steuern sind mitarbeiterbezogene Steuern (240 Tsd. €, i. Vj. 167 Tsd. €), Kraftfahrzeugsteuer (22 Tsd. €, i. Vj. 23 Tsd. €) und Grundsteuer (15 Tsd. €, i. Vj. 15 Tsd. €) enthalten. Zudem sind die ausländische Vorsteuer (51 Tsd. €, i. Vj. 69 Tsd. €) und die Erstattung der ausländischen Vorsteuer in Höhe von 77 Tsd. € (i. Vj. 0 Tsd. €) enthalten.

## SONSTIGE PFLICHTANGABEN

### 30 Honorare des Abschlussprüfers

	2015/16	2014/15
	Tsd. €	Tsd. €
a) Abschlussprüfungsleistungen (Jahresabschluss und Konzernabschluss)	287	301*
b) Andere Bestätigungsleistungen	6	54
c) Steuerberatungsleistungen	-	-
<b>Summe</b>	<b>293</b>	<b>355</b>

\* davon für Prüfer Geschäftsjahr 2014/15 49 Tsd. € in Geschäftsjahr 2015/16.

### 31 Angaben über das Bestehen einer Beteiligung an der Gesellschaft

Die Carl Zeiss AG hält von September 2003 an eine unmittelbare bzw. mittelbare Mehrheitsbeteiligung am stimmberechtigten Kapital der Gesellschaft unterhalb des Schwellenwertes von 75 % i. S. des § 21 Abs. 1 WpHG.

Die Carl Zeiss AG, Oberkochen, Deutschland, hat der Gesellschaft am 27. Oktober 2006 mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil ihrer 100 % - Gesellschaft Carl Zeiss, Inc., Thornwood, USA, an der Carl Zeiss Meditec AG am 27. Oktober 2006 die Schwelle von 10 % unterschritten hat und ab diesem Datum 7,47 % (6.074.256 Stammaktien) beträgt.

Die Carl Zeiss AG, Oberkochen, Deutschland, hat der Gesellschaft am 27. Oktober 2006 mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil ihrer Tochtergesellschaft Carl Zeiss Beteiligungs-GmbH, Oberkochen, Deutschland, an der Carl Zeiss Meditec AG am 27. Oktober 2006 die Schwelle von 10 % unterschritten hat und ab diesem Datum 7,47 % (6.074.256 Stammaktien) beträgt. Sämtliche dieser Stimmrechte werden nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Die Noerr LLP, München, Deutschland, hat der Carl Zeiss Meditec AG, Jena, Deutschland, gemäß §§ 21 Abs. 1 Satz 1 und 22 Abs. 1 WpHG am 13. Mai 2015 namens und im Auftrag ihrer Mandantin, der Massachusetts Mutual Life Insurance Company, in Übereinstimmung mit §§ 21 Abs. 1 und 22 Abs. 1 WpHG folgende Veränderungen des Stimmrechtsanteils mitgeteilt:

OppenheimerFunds, Inc., 225 Liberty Street, New York, New York, 10281, Vereinigte Staaten von Amerika, hat am 11. Mai 2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte an der Carl Zeiss Meditec AG (ISIN DE0005313704, WKN: 531370) überschritten. Die Höhe des Stimmrechtsanteils betrug am 11. Mai 2015 2.446.168 Stimmrechte, bezogen auf die Gesamtanzahl der Stimmrechte von 81.309.610 Stimmrechten – auf zwei Nachkommastellen gerundet – also 3,01 %, die OppenheimerFunds, Inc. gemäß §§ 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen sind. Zudem hat die Noerr LLP, München, Deutschland, der Carl Zeiss Meditec AG, Jena, Deutschland, gemäß §§ 21 Abs. 1 WpHG am 30. Juni 2016 mitgeteilt, dass die Oppenheimer International Small-Mid Company Fund, Centennial, Colorado USA am 24. Juni 2016 die Schwelle von 3% der Stimmrechte an der Carl Zeiss Meditec AG (ISIN DE0005313704, WKN: 531370) überschritten hat. Die Höhe des Stimmrechtsanteils betrug am 26. Juni 2016 2.447.882 Stimmrechte, bezogen auf die Gesamtanzahl der Stimmrechte von 81.309.610 Stimmrechten – auf zwei Nachkommastellen gerundet – also 3,01 %.

### 32 Angaben zum Anteilsbesitz

#### Zusammensetzung und Entwicklung

Name und Sitz der Gesellschaft	Währung	Anteil am Stimmberechtigten Kapital (in %)	Eigenkapital 30.9.2016 umgerechnet zum Stichtagskurs*	davon Ergebnis des Geschäftsjahres 2015/16 umgerechnet zum Jahresdurch- schnittskurs*
Carl Zeiss Meditec Inc., Dublin, USA	Tsd. USD	100,00	178.234	-15.902
	Tsd. €		159.694	-14.320
Aaren Scientific Inc., Ontario, USA	Tsd. USD	100,00	5.599	2.132
	Tsd. €		5.017	1.920
Carl Zeiss Meditec Asset Management Verwaltungsgesellschaft mbH, Jena, Deutschland	Tsd. €	100,00	68.394	67
Carl Zeiss Meditec Iberia S.A., Tres Cantos, Spanien	Tsd. €	100,00	5.966	269
Carl Zeiss Meditec Co. Ltd., Tokio, Japan	Tsd. JPY	51,00	12.076.321	481.939
	Tsd. €		106.785	3.885
Carl Zeiss Meditec Medikal Çözümler Ticaret ve Sanayi A.S., Ankara, Türkei	Tsd. TRY	100,00	21.706	614
	Tsd. €		6.465	189
Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH, Oberkochen, Deutschland	Tsd. €	100,00	23.428	8.246
Atlantic S.A.S., Périgny/ La Rochelle, Frankreich	Tsd. €	100,00	89.078	2.635
HYALTECH Ltd., Livingston, Großbritannien	Tsd. GBP	100,00	9.056	1.495
	Tsd. €		10.518	1.911
France Chirurgie Instrumentation S.A.S., Paris, Frankreich	Tsd. €	100,00	8.380	1.633
Carl Zeiss Meditec France S.A.S., Marly-le-Roi, Frankreich	Tsd. €	100,00	6.819	1.226
Carl Zeiss Meditec S.A.S., Périgny/ La Rochelle, Frankreich	Tsd. €	100,00	9.377	723
France Chirurgie Instrumentation SUD Ltd., Quatre Bornes, Mauritius	Tsd. €	100,00	2.080	286
France Chirurgie Instrumentation Ophthalmics Inc., Pembroke, USA	Tsd. USD	100,00	5.038	1.178
	Tsd. €		4.514	1.061
Oraya Therapeutics, Inc., Newark, USA	Tsd. USD	29,61	-2.422	-3.798
	Tsd. €		-2.170	-3.420
Hexavision S.A.R.L., Paris, Frankreich **	Tsd. USD	100,00		
	Tsd. €			

\* Die Angaben stellen die nach jeweils landesspezifischen Rechnungslegungsvorschriften ermittelten Werte dar.

\*\*Die Aaren Scientific Inc. besitzt eine Vertriebsgesellschaft in Frankreich, die jedoch aufgrund ihrer ruhenden beziehungsweise sehr geringen Geschäftstätigkeit von untergeordneter Bedeutung ist.

### 33 Angaben zur Belegschaft

#### Stand der Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt 2015/16 waren 1.183 Mitarbeiter (i. Vj. 1.174 Mitarbeiter) zuzüglich 5 Auszubildende (i. Vj. 7 Auszubildende) beschäftigt. In dieser Zahl sind die Vorstände der Carl Zeiss Meditec AG nicht enthalten.

Die Beschäftigten verteilen sich im Jahresdurchschnitt auf folgende Bereiche:

	Anzahl
Produktion	467
Vertrieb	314
Verwaltung	96
Forschung und Entwicklung	306
<b>Summe</b>	<b>1.183</b>

Zum Stichtag 30. September 2016 belief sich der Belegschaftsstand auf 1.196 Mitarbeiter zuzüglich 5 Auszubildenden und zuzüglich 2 Vorstandsmitgliedern, die in einem direkten Dienstverhältnis zur Carl Zeiss Meditec AG stehen.

## 34 Angaben zu den Organen der Gesellschaft

### Vorstand

Als Vorstände der Carl Zeiss Meditec AG waren im Geschäftsjahr 2015/16 bestellt und im Handelsregister eingetragen:

Mitglied im Vorstand	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in Unternehmen der Carl Zeiss Gruppe	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in anderen Unternehmen
<p>Dr. Ludwin Monz</p> <p>Vorsitzender des Vorstands der Carl Zeiss Meditec AG</p> <p>Dipl.- Physiker, MBA</p> <p>Verantwortungsbereich: Geschäftsbereich „Ophthalmologische Systeme“, Strategische Geschäftsentwicklung, Konzernfunktionen Personal, Kommunikation, MarCom, Digital</p> <p>Jahr der Erstbestellung 2007</p> <p>Zusätzlich: Mitglied des Vorstands der Carl Zeiss AG, Oberkochen, Deutschland</p>	<p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Inc., Dublin, USA</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Co. Ltd., Tokio, Japan</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss S.A.S., Marly-le-Roi, Frankreich</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Ltd., Cambridge, Großbritannien</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Iberia S.A., Tres Cantos, Spanien</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss S.p.A., Arese, Italien (bis 1. Dezember 2015)</p>	<p>» Mitglied des Boards der International Council of Ophthalmology Foundation, San Francisco, USA (bis 27. September 2016)</p>
<p>Thomas Simmerer (bis 30. September 2016)</p> <p>Dipl.-Ing.</p> <p>Verantwortungsbereich: Geschäftsbereich „Microsurgery“ Vertrieb, Service, Regulatory Affairs</p> <p>Jahr der Erstbestellung 2011</p>	<p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Co. Ltd., Tokio, Japan (bis 31. August 2016)</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Iberia S.A., Tres Cantos, Spanien (bis 30. September 2016)</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec France S.A.S., Marly-le-Roi, Frankreich (bis 30. September 2016)</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss S.p.A., Arese, Italien (bis 30. September 2016)</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss GmbH, Wien, Österreich (bis 30. September 2016)</p> <p>» Mitglied des Verwaltungsrats der Carl Zeiss AG, Hombrechtikon, Schweiz (bis 12. Januar 2016)</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss de Mexico S.A. de C.V., Mexiko-Stadt, Mexiko (bis 30. September 2016)</p>	<p>» Mitglied des Beirats der Ondal Holding GmbH, Hünfeld, Deutschland</p>
<p>Dr. Christian Müller</p> <p>Dipl.-Kfm.</p> <p>Verantwortungsbereich: Geschäftsbereich „Chirurgische Ophthalmologie“, Konzernfunktionen Finanzen &amp; Controlling, Investor Relations, IT, Recht, Steuern, Qualität</p> <p>Jahr der Erstbestellung 2009</p>	<p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec France S.A.S., Marly-le-Roi, Frankreich</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Inc., Dublin, USA</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Iberia S.A., Tres Cantos, Spanien</p> <p>» Vorsitzender des Board of Directors der Aaren Scientific Inc., Ontario, USA</p> <p>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Meditec Co. Ltd., Tokio, Japan (seit dem 1. September 2016)</p>	<p>» Mitglied des Board of Directors der Oraya Therapeutics, Inc., Newark, USA (in Liquidation)</p>

### Bezüge der aktiven Vorstandsmitglieder im Geschäftsjahr 2015/16

Die Summe der Gesamtbezüge der aktiven Vorstandsmitglieder nach § 314 Abs. 1 Nr. 6a HGB belief sich im Geschäftsjahr 2015/16 auf 2.201 Tsd. € (i. Vj. 1.665 Tsd. €). Einzelheiten hierzu werden im Vergütungsbericht zum zusammengefassten Lagebericht erläutert.

Für ehemalige Vorstandsmitglieder der Gesellschaft bestehen Pensionsanwartschaften in Höhe von 557 Tsd. € (i. Vj. 535 Tsd. €).

### Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Carl Zeiss Meditec AG bestand im Geschäftsjahr 2015/16 aus folgenden Mitgliedern:

Mitglied im Aufsichtsrat	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in Unternehmen der Carl Zeiss Gruppe	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in anderen Unternehmen
Prof. Dr. Michael Kaschke Vorsitzender Vorsitzender des Aufsichtsrats seit 2002 Ruhendes Mandat nach § 105 AktG zwischen dem 22. Juli 2008 und dem 21. Juli 2009 Wieder Vorsitzender des Aufsichtsrats seit 2010 Vorsitzender des Vorstands der Carl Zeiss AG, Oberkochen, Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Vorsitzender des Aufsichtsrats der Carl Zeiss Microscopy GmbH, Jena, Deutschland</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Pte. Ltd., Singapur, Singapur</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Pty. Ltd., North Ryde, Australien</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Far East Co. Ltd., Kwai Chung/Hongkong, China</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss India (Bangalore) Pte. Ltd., Bangalore, Indien</li> <li>» Vorsitzender des Aufsichtsrats der Carl Zeiss SMT GmbH, Oberkochen, Deutschland</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss (Pty.) Ltd., Randburg, Südafrika</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Mexico S.A. de C.V., Mexiko-Stadt, Mexiko (bis 31. Dezember 2015)</li> <li>» Vorsitzender des Aufsichtsrats der Carl Zeiss Industrielle Messtechnik GmbH, Oberkochen, Deutschland</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Inc., Thornwood, USA (seit dem 4. Mai 2016)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Mitglied des Aufsichtsrats, Prüfungsausschusses der Henkel AG &amp; Co KGaA, Düsseldorf, Deutschland</li> <li>» Mitglied des Aufsichtsrats, Prüfungsausschusses der Deutsche Telekom AG, Bonn, Deutschland</li> <li>» Mitglied des Aufsichtsrats der Robert Bosch GmbH, Stuttgart, Deutschland (seit dem 8. April 2016)</li> </ul>
Dr. Markus Guthoff Stellvertretender Vorsitzender (bis 6. April 2016) Mitglied im Aufsichtsrat seit 2004 Mitglied des Vorstands (CFO) der ALBA Group plc & Co. KG, Berlin, Deutschland	» keine	» keine
Thomas Spitzenpfeil Dipl.-Wirtsch.-Ing. Mitglied im Aufsichtsrat seit 2011 Mitglied des Vorstands (CFO) der Carl Zeiss AG, Oberkochen, Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> <li>» Vorstand des Carl Zeiss Pensions-Treuhand e.V., Oberkochen, Deutschland</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss B.V., Slidrecht, Niederlande (bis 30. September 2015)</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors – Carl Zeiss N.V.-S.A. Zaventem, Belgien (bis 30. September 2015)</li> <li>» Vorsitzender des Verwaltungsrats der Carl Zeiss AG, Feldbach, Schweiz</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss AB, Stockholm, Schweden</li> <li>» Vorsitzender des Internen Beirats der Carl Zeiss GmbH, Wien, Österreich (bis 29. Oktober 2015)</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Inc., Thornwood, USA (bis 3. Mai 2016)</li> <li>» Mitglied des Board of Directors der Carl Zeiss Inc., Thornwood, USA (seit dem 4. Mai 2016)</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss A/S, Birkerød, Dänemark (bis 15. Juli 2016)</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Brock &amp; Michelsen Invest A/S, Birkerød, Dänemark (bis 15. Juli 2016)</li> <li>» Vorsitzender des Board of Directors der Carl Zeiss Co., Ltd., Tokio, Japan</li> <li>» Vorsitzender des Aufsichtsrats der Carl Zeiss Jena GmbH, Jena, Deutschland (seit dem 1. Oktober 2015)</li> </ul>	» keine

Mitglied im Aufsichtsrat	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in Unternehmen der Carl Zeiss Gruppe	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsrats- und vergleichbaren Kontrollgremien in anderen Unternehmen
Dr. Carla Kriwet  Stellvertretende Vorsitzende (seit dem 6. April 2016)  Mitglied im Aufsichtsrat seit 2014  Executive Vice President Philips Healthcare, Andover, USA	» keine	» Mitglied des Beirates der Hamburgische Investitions- und Förderbank IFB, Hamburg, Deutschland » Mitglied des Aufsichtsrats des Save the Children e.V., Berlin, Deutschland
Cornelia Grandy*  Mitglied im Aufsichtsrat seit 2011  Konstrukteurin und stellvertretende Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats der Carl Zeiss Meditec AG, Jena, Deutschland	» keine	» keine
Jörg Heinrich*  Mitglied im Aufsichtsrat seit 2011  Mitarbeiter Quality/ Complaint Management und Mitglied des Gesamtbetriebsrats der Carl Zeiss Meditec AG, Jena, Deutschland	» keine	» keine

\* gewählte Mitglieder aus der Arbeitnehmerschaft

### Ausschüsse des Aufsichtsrats

	Mitglieder
<b>Präsidial- und Personalausschuss</b>	Prof. Dr. Michael Kaschke, Vorsitzender Dr. Markus Guthoff Thomas Spitzenpfeil (bis 6. April 2016) Dr. Carla Kriwet (seit dem 6. April 2016)
<b>Prüfungsausschuss</b>	Dr. Markus Guthoff, Vorsitzender Jörg Heinrich Prof. Dr. Michael Kaschke (bis 6. April 2016) Thomas Spitzenpfeil (seit dem 6. April 2016)
<b>Nominierungsausschuss</b>	Thomas Spitzenpfeil, Vorsitzender Dr. Markus Guthoff Dr. Carla Kriwet (bis 6. April 2016) Prof. Dr. Michael Kaschke (seit dem 6. April 2016)

### Bezüge der aktiven Aufsichtsratsmitglieder für das Geschäftsjahr 2015/16

Die Bezüge der aktiven Aufsichtsratsmitglieder betragen für das Geschäftsjahr 2015/16 insgesamt 255 Tsd. € (i. Vj. 251 Tsd. €). Die individualisierten Angaben zur Vergütung des Aufsichtsrats sind im zusammengefassten Lagebericht zum Jahresabschluss 2015/16 enthalten.

### Zuschüsse/Kredite und Haftungsverhältnisse zu Gunsten von Organmitgliedern

Es wurden keine Zuschüsse/Kredite an die Organmitglieder gewährt. Die Gesellschaft ist keine Haftungsverhältnisse zu Gunsten von Vorstands-/Aufsichtsratsmitgliedern eingegangen.

### 35 Deutscher Corporate Governance Kodex/Erklärung nach § 161 AktG

Der Vorstand und der Aufsichtsrat haben die gemäß § 161 AktG geforderte Erklärung, dass den vom Bundesministerium der Justiz im amtlichen Teil des Bundesanzeigers bekannt gemachten Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ entsprochen wird und in Zukunft entsprochen werden soll, abgegeben und den Aktionären auf der Internetseite der Carl Zeiss Meditec AG unter [www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations](http://www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations) dauerhaft zugänglich gemacht. Ebenso erfolgte die Angabe, welche Empfehlungen noch nicht angewandt wurden.

### 36 Ergebnisverwendung für das Geschäftsjahr 2015/16

Das Geschäftsjahr 2015/16 schließt ab mit einem Jahresüberschuss von 42.746.858,13 Euro. Der Vorstand schlägt vor, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2015/16 in Höhe von 115.563.715,21 Euro wie folgt zu verwenden:

- » Zahlung einer Dividende von 0,42 Euro je Stückaktie für 81.309.610 Stückaktien: 34.150.036,20 Euro.
- » Vortrag des verbleibenden Gewinns auf neue Rechnung: 81.413.679,01 Euro.

Jena, den 24. November 2016  
Carl Zeiss Meditec AG



Dr. Ludwin Monz  
Vorstandsvorsitzender



Dr. Christian Müller  
Mitglied des Vorstands

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

gemäß §§ 297 Absatz 2 Satz 4 HGB und  
315 Absatz 1 Satz 6 HGB

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss der Carl Zeiss Meditec AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Carl Zeiss Meditec AG beschrieben sind.

Jena, den 24. November 2016  
Carl Zeiss Meditec AG



Dr. Ludwin Monz  
Vorsitzender des Vorstands



Dr. Christian Müller  
Mitglied des Vorstands

# Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns der Carl Zeiss Meditec AG, Jena, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2015 bis 30. September 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer W (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Berichts über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Eschborn/Frankfurt am Main, 24. November 2016

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jäger  
Wirtschaftsprüferin

Bätz  
Wirtschaftsprüfer

# Impressum / Disclaimer

## **Carl Zeiss Meditec AG**

Investor Relations  
Sebastian Frericks  
Tel.: +49 3641 220 116  
Fax: +49 3641 220 117  
investors.meditec@zeiss.com

Gestaltung: Carl Zeiss AG

Dieser Bericht wurde am  
9. Dezember 2016 veröffentlicht.

Der Geschäftsbericht 2015/16 der  
Carl Zeiss Meditec AG wurde in deutscher  
und englischer Sprache veröffentlicht.

Beide Fassungen sowie die in diesem  
Bericht enthaltenen wesentlichen  
Zahlentabellen stehen Ihnen zum  
Download unter folgender Adresse  
zur Verfügung:

[www.zeiss.de/meditec-ag/investor-relations](http://www.zeiss.de/meditec-ag/investor-relations)



## **Disclaimer**

Dieser Bericht enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die Entwicklung der Carl Zeiss Meditec AG betreffen. Die Carl Zeiss Meditec AG geht gegenwärtig davon aus, dass diese vorausschauenden Aussagen realistisch sind. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren jedoch sowohl auf Annahmen als auch auf Schätzungen, welche Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Für eine solche Abweichung kann die Carl Zeiss Meditec AG daher nicht einstehen. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen für Ereignisse, die sich nach dem Stichtag ereignen, ist nicht geplant.

Im gesamten Geschäftsbericht können aufgrund mathematischer Rundungen in den Additionen scheinbare Differenzen auftreten.

Carl Zeiss Meditec AG  
Göschwitzer Straße 51–52  
07745 Jena  
Germany

Tel.: +49 3641 220 115  
Fax: +49 3641 220 117  
[investors.meditec@zeiss.com](mailto:investors.meditec@zeiss.com)  
[www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations](http://www.zeiss.com/meditec-ag/investor-relations)